

Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie dieses Vorschlagsformular in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie es als eMail Anhang ans DIMDI an folgende eMail Adresse: Vorschlagsverfahren@dimdi.de

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2007 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem * markiert.

1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlags (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	

2. Ansprechpartner (wenn nicht mit Einsender identisch)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

3. Fachgebiet * (Mehrfachnennungen möglich)

Herz-,Thorax- und Gefäßchirurgie, Innere Medizin/Kardiologie, Angeborene Herzfehler/Kinderkardiologie

4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher?*

<input type="checkbox"/> Ja
Name der Fachgesellschaft:
<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Status der Abstimmung:
<input type="checkbox"/> Begonnen
<input type="checkbox"/> Abgeschlossen

5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? *

<input type="checkbox"/> Ja
Name der Fachgesellschaft:
<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Im Geschäftsbereich des



Bundesministerium
für Gesundheit
und Soziale Sicherung

6. Art der Änderung *

<input type="checkbox"/> Redaktionell z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur <input checked="" type="checkbox"/> Inhaltlich z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung

7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlags *

Bildung eines unterteilten Zusatzcodes, um die Anzahl der eingesetzten Metallspiralen bei Embolisation an Gefäßen des Lungenkreislaufs kodieren zu können.
--

8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur

(Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)

8-838.d1 1 Metallspirale 8-838.d2 2 Metallspirale usw. analog den Codes 8-836.n1 bis 8-836.nm

9. Begründung des Vorschlags (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) *

Die Anzahl der eingebrachten Metallspiralen kann im Falle einer vorgenommenen Embolisation an Gefäßen des Lungenkreislaufs nicht kodiert werden (8-838.9*)

Ist Ihr Vorschlag für das Entgeltsystem erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen! <input checked="" type="checkbox"/> Ja Begründung: Analog dem ZE 2006-43 (Selektive Embolisation mit Metallspiralen, andere Lokalisationen) wird beim InEK ein Zusatzentgelt für die selektive Embolisation mit Metallspiralen an Gefäßen des Lungenkreislaufs beantragt. Da es sich hier um ein bisher nicht bewertetes Zusatzentgelt nach § 6 Abs. 1 des Krankenhausentgeltgesetzes handelt, ist eine strukturiert dokumentierbare Anzahl der eingesetzten Metallspiralen für die Evaluation der Kosten unentbehrlich. <input type="checkbox"/> Nein
--

Ist Ihr Vorschlag für die externe Qualitätssicherung erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen! <input type="checkbox"/> Ja Begründung: <input checked="" type="checkbox"/> Nein
--

Verbreitung des Verfahrens (nur bei Vorschlägen für den OPS) <input checked="" type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> Etabliert <input type="checkbox"/> In der Evaluation <input type="checkbox"/> Experimentell <input type="checkbox"/> Unbekannt

Geschätzte Häufigkeit des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (nur bei Vorschlägen für den OPS) Im Deutschen Herzzentrum Berlin ca. 30 Fälle pro Jahr

Geschätzte Kosten der Prozedur (nur bei Vorschlägen für den OPS) ca. 100 bis 150 € /Metallspirale

10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)

--